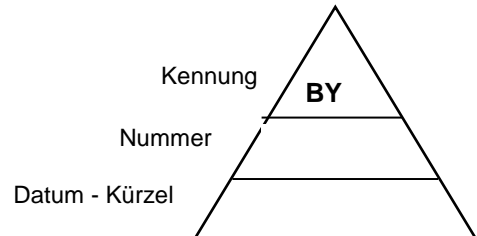


Instandsetzungsbenachrichtigung (gem. § 55 MessEV)

Absender - Instandsetzerbetrieb:

An (zuständige Dienststelle Eichamt in Bayern)



1. **Messgeräteart:**

Messbereich:

2. **Hersteller:**

Typ:

Fabrik-Nr.:

Baujahr:

Bauartzulassung/
Baumusterprüfbescheinigung

Kfz-Kennz. / FIN

(bei mobilen Messgeräten z. B.
Taxameter, Straßentankwagen)

3. **Verwender:**

(vollständige Anschrift)

4. **Kennnummer Instandsetzer**

Datum der Instandsetzung

Namenskürzel Instandsetzer

5. **Grund der Instandsetzung:**

- Messgerät defekt
- Zusatzeinrichtung (ZE) defekt
- Softwareupdate
- Sonstiges
- Routineinspektion/Wartung

6. **Standort des Messgerätes:**

7. **Bestätigung einer verspäteten Eichung nach § 38 MessEG (nur für Messgeräte außerhalb der ursprünglichen Eichfrist)**

Der Verwender bestätigt, dass bei der zuständigen Eichbehörde ein Antrag zur Eichung des Messgerätes mindestens 10 Wochen vor Ablauf der Eichfrist gestellt wurde oder die Weiterverwendung des Messgerätes durch die Eichbehörde bei einem verspäteten Eichantrag (weniger als 10 Wochen vor Ablauf der Eichfrist) gestattet wurde und daher das Messgerät nach § 38 MessEG einem geeichten gleichgestellt ist.

Unterschrift des Verwenders:

Druckbuchstaben

Instandsetzungsbenachrichtigung (gem. § 55 MessEV)

8. Erläuterung zur Instandsetzungsmaßnahme:

Art des Eingriffs:

Eingriff messtechnisch relevant ja nein

Kalibrier- oder Eichfaktor Justage-Nr.:

Signaturzahl:

9. Prüfungen:

Messtechnische Prüfung durchgeführt ja nein

Funktionsprüfung durchgeführt ja nein

10. Kennzeichnung

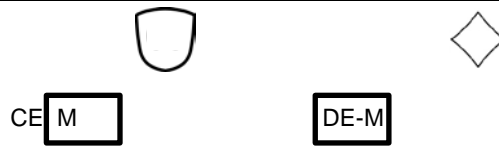
Instandsetzerkennzeichen wurde angebracht ja

Anbringungsort:

Sicherungszeichen wurde durch Sicherungszeichen des Instandsetzers ersetzt an folgenden Stellen

Jahresangabe im Eichkennzeichen:

Jahr der Kennzeichnung (nach M) und Kennnummer (danach folgend)



11. Der Instandsetzer hat mich als Verwender bzw. Beauftragter des Verwenders über die rechtlichen Bestimmungen zur Stellung eines Eichantrages zum Fortbestehen der Eichfrist belehrt.

Datum und Unterschrift des Verwenders:

Datum und Unterschrift des Instandsetzers:

.....

.....

Druckbuchstaben:

Druckbuchstaben:

.....

.....

12. Prüfergebnisse (ggf Beiblatt verwenden) Diese Angaben sind freiwillig:

Prüfpunkte (z. B. Tarif/Belastung/Durchfluss)	Messabweichung (vor Instandsetzung)	Messabweichung (nach Instandsetzung)	Bemerkungen (durch zuständige Behörde)

13. Als Instandsetzer bestätige ich mit dieser Instandsetzungsbenachrichtigung die ordnungsgemäße Durchführung einer Instandsetzung am vorgenannten Messgerät.

Die erforderliche Eichung wird vom Verwender:

nachfolgend beantragt

gesondert beantragt

Dokumente, welche die Bestätigung unter 7. belegen, wurden eingesehen

Datum und Unterschrift des Instandsetzers:

.....

Druckbuchstaben:

.....

Instandsetzungsbenachrichtigung (gem. § 55 MessEV)

EICHANTRAG

Ich beantrage eine Eichung für das vorgenannte Messgerät:

Weitere Angaben zum Antragsteller:

Gleiche Anschrift wie Verwender unter 3.

Firma/Behörde:

Name:

Vorname:

Straße:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

Ort der Eichung

Gleiche Anschrift wie Messgerätestandort

Firma/Behörde:

Ansprechpartner/in vor Ort:

Straße:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

Datum und Unterschrift des Antragstellers:

.....

Druckbuchstaben:

.....